LEG Thüringen
Thüringer ClusterManagement

3. Industrieforum „Smarte Fertigung“

Integration flexibler Fertigungstechnologien und intelligenter Prozessketten

Datum: 21. Januar 2021 | Uhrzeit
Format: Online-Seminar (GoToMeeting/GoToWebinar)
Kosten: Teilnahme kostenfrei
Veranstalter:

ELMUG · FerMeTh Fertigungstechnik Metallbearbeitung Thüringen · Thüringer Zentrum für Maschinenbau · Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum Ilmenau · ICC spectronet. global collaboration in photonics · POLYMERMAT Kunststoffcluster Thüringen · GFE – Gesellschaft für Fertigungstechnik und Entwicklung Schmalkalden e.V. · TITK Polymere Vielfalt · TGF · LEG Thüringen Thüringer ClusterManagement

Weniger Ausschuss, höhere Effizienz, weniger Verluste, höhere Qualität – intelligente flexible Fertigungssysteme helfen bei der Verbesserung der Prozesseffizienz. Es bestehen viele Möglichkeiten Sensoren in den Fertigungs-/Herstellungsprozess zu integrieren. Was sind aber gute Lösungen für mein Unternehmen, wer ist in Thüringen ein exzellenter Ansprechpartner? Gerade die Hochschulen halten hier hervorragende Expertisen vor und haben mit Thüringer Unternehmen innovative Ansätze umgesetzt. Wie finde ich aber den richtigen? Muss es unbedingt ein FuE-Projekt sein? Wir unterstützen Sie bei der Suche nach geeigneten Kontakten in die Thüringer Unternehmens- und Wissenslandschaft. Wir helfen Ihnen beim Aufbau neuer Wertschöpfungsnetzwerke rund um das Thema smarte Fertigungssysteme.

Der Freistaat hat in seiner integrierten Innovations- und Industriestrategie das Thema „Smarte Fertigung“ als Schwerpunkt gesetzt. Zum einen verfügt der Freistaat hier über hervorragende Kompetenzen, zum anderen ist dieses Thema für die nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung ein wichtiger Treiber. Gemeinsam mit den Thüringer Netzwerken ELMUG, Spectronet, FerMeTh, PolymerMat, Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Ilmenau möchte das Thüringer ClusterManagement und Thüringer Zentrum für Maschinenbau Ihnen Möglichkeiten zum übergreifenden Austausch anbieten und Ihnen das Schließen von Synergiepotentialen erleichtern. Neben einem spannenden KeyNote-Vortrag vom Batterie-Innovations- und Technologie-Center und 5 Best-Practice-Beispielen aus der Wirtschaft möchten wir mit Ihnen in einem interaktiven Teil in den Workshop-Sessions die strategische Ausrichtung von agilen Wertschöpfungsnetzwerken über aktuelle FuE-Ansätze diskutieren und Ihnen Einblicke in neue technologische Möglichkeiten geben.

EFRE Europa für Thüringen – Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung | Europäische Union
Freistaat Thüringen – Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft

Programm

09.30 Uhr **Begrüßung**

09.45 Uhr **Heraus- und Anforderungen an eine wettbewerbsfähige Lithium-Ionen-Batteriefertigung in Zeiten des bisher größten strukturellen Wandels der Automobilindustrie**
Matthias Zentgraf | CATL

10.15 Uhr **Prozessvereinfachung durch Minimalmengenschmierung sowie zur flexible Gestaltung von Fertigungsprozessen HPM Technologies**
Andree Fees | HPM Technologies GmbH

10.35 Uhr **»Akustische Qualitätssicherung von Fertigungsprozessen am Beispiel des Projekts AkoS«**
Tanja Krüger | Fraunhofer IDMT

10.55 Uhr **Lösungsvorstellung zur Detektion von Druckluftleckage und Optimierung von Druckluftanlagen**
Peter Otto | Postberg + Co. GmbH
Prof. Peter Holstein | Sonotec GmbH
Sebastian Uziel | IMMS GmbH

11.15 Uhr **Robotergestützte Qualitätssicherung in Fertigungsprozessen**
Michael Ullrich | Plasttechnik Hohleborn GmbH
Jan Hilpert | Robotics GmbH
Dr. Daniel Garten | GFE Schmalkalden

11.35 Uhr **Smarte Managementsysteme in der Kunststoffindustrie**
Torsten Herrmann | Hehnke GmbH & Co. KG

12.00 Uhr **Mittagspause und Besuch der virtuellen Ausstellung**

13.00 Uhr **Parallele Workshops: Session 1**

»Anwendung akustischer Analysen in der Industrie«
Tanja Krüger, Kati Breitbarth | Fraunhofer IDMT

Innovationsforum
Akustisches Monitoring von Fertigungsprozessen

HybridAdd - Initialzündung für innovative Produkte und Verfahren für Zukunftsmärkte
Dr. Konrad Siegfried

HYBRID ADD
Innovationsforum
Innovationsforen Mittelstand

ProHyMaTh - Gesellschaftliche Herausforderung für eine innovative Region Thüringer Wald
Simone Rieth, Kai Rompczyk | IKPE e.V

ProHyMaTh
Wir!

14.00 Uhr **Parallele Workshops: Session 2**
Session 2 beinhaltet die Workshops aus Session 1, sodass Sie hier gern wechseln und sich somit über ein weiteres interessantes Konsortium informieren können.

15.00 Uhr **Wrap-Up**

15.30 Uhr **Ende**

EFRE EUROPA FÜR THÜRINGEN
EUROPÄISCHER FONDS FÜR REGIONALE ENTWICKLUNG
EUROPÄISCHE UNION
Freistaat Thüringen
Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft

Beschreibung der Workshops:

In den beiden Workshop-Sessions finden jeweils 3 parallele Projektdiskussion statt. Die Sessions sind so aufgebaut, dass Sie nach einer Stunde wechseln und sich somit über ein weiteres interessantes Konsortium informieren können. Zu folgenden 3 Projekten finden Diskussionen statt:

Projekt 1:
»Anwendung akustischer Analysen in der Industrie«

Dieser Workshop widmet sich der Qualitätssicherung von Fertigungsprozessen, speziell dem Schweißen. Ziel des Workshops ist es, aufbauend auf durchgeführten Machbarkeitsuntersuchungen für akustische Prüfung mittels maschineller Lernverfahren sowie den experimentellen Versuchsaufbau des Projekts »AKoS« - einschließlich der verbundenen Analysen der gewonnenen Sensordaten mit KI – die aktuellen Erkenntnisse mit Blick auf die Bedarfe und Anforderungen der Industrie zu diskutieren.

Innovationsforum Akustisches Monitoring von Fertigungsprozessen

Fraunhofer IDMT

Projekt 2:
HybridAdd - Initialzündung für innovative Produkte und Verfahren für Zukunftsmärkte

Das Innovationsforum HybridAdd soll Initialzündung für ein Bündnis von Firmen und Forschung zur Entwicklung von neuen Kooperationsprojekten, Produkten und Netzwerken sein. Ein Umdenken hinsichtlich der strategischen, technologischen und marktorientierten Ausrichtung teilnehmender Unternehmen hinsichtlich neuer Zukunftsmärkte (z.B. E-Mobilität, Automatisierung, Energieeffizienz) soll bewirkt werden.

Hierbei stehen hybrider Leichtbau, Leichtmetalle (z.B. Magnesium), additive Fertigung und neue innovative Verfahren zur Qualitätssicherung im Vordergrund, zu denen sich die Teilnehmer austauschen werden. Besonders wichtig ist, dass für die teilnehmenden Firmen und ihre Technologien eine sichtbare Plattform und ein nachhaltiges Netzwerk zur Entwicklung von tragbaren Geschäftsmodellen in neuen Märkten geschaffen wird.

HYBRID ADD Innovationsforum

Innovationsforen Mittelstand

GEFÖRDERT VOM Bundesministerium für Bildung und Forschung

Projekt 3:
ProHyMaTh - Gesellschaftliche Herausforderung für eine innovative Region Thüringer Wald

Die Vision des Bündnisses ist die Entwicklung eines zukunftsfähigen regionalen Profils, das die Synergieeffekte aus einer intensivierten Zusammenarbeit der Branchen Metall und Kunststoff bestmöglich nutzt – ein besonderes Augenmerk gilt den Prozesstechnologien für hybride Materialien. Dabei sollen die vorhandenen Kompetenzen der Region weiterentwickelt und den Erfordernissen zukünftiger Absatzmärkte angepasst werden. Ziel ist es, einen maßgeblichen Beitrag zu einer zukunftsfähigen Wirtschaftsstruktur zu leisten. In der neunmonatigen Konzeptphase (September 2020 bis Mai 2021) wird mit den regionalen Akteuren die Strategie zur Erschließung des Innovationsfeldes in der Region erarbeitet – seien Sie ein Teil davon und bringen sich ein. Anschließend soll diese Strategie in einer 2. Phase, die bis ins Jahr 2027 geht, mit Unterstützung von Förderung durch das BMBF umgesetzt werden.

ProHyMaTh Wir!

GEFÖRDERT VOM Bundesministerium für Bildung und Forschung